

Open Source Software

Kostenlose Alternative
zu Microsoft Office, Windows usw. bei
gleicher
Softwarequalität?

Entstehung, Definition, Grundlagen und
Beispiele bei denen sich ein Einsatz lohnt.

Open Source ein verwirrendes Thema

- Frei, offen, kostenlos, OS-Lizenz, GNU, Freeware, Shareware
- Umfangreiche Begriffserklärungen zum nachlesen
 - Auf den folgenden Seiten wurden aus verschiedenen Quellen, Informationen zum Thema Open Source zusammen getragen, die ich am Ende der Präsentation aufgeführt habe.
 - Auf die Details werde ich hier und heute nicht eingehen
 - Nur für Interessierte und dass man es einmal gehört hat
- Wichtig ist erst wieder Zusammenfassung auf Seite 6 und wie immer ... **Wikipedia** weiss fast alles
<http://de.wikipedia.org/wiki/Hauptseite>

Die offizielle Definition

Aus dem Englischen übersetzt lautet sie wie folgt:

1. Freie Weiterverbreitung
 - *Eine OS-Lizenz darf keine Lizenzgebühren oder andersartige Beiträge verlangen.*
2. Quellcode muss enthalten sein
 - *Das Programm muss Quellcode beinhalten und sowohl die Verbreitung als Quellcode als auch in kompilierter Form gestatten.*
3. *Absichtlich verwirrender Quellcode ist nicht erlaubt.*
 - Veränderung und Verbereitung des Programms und der auf dem Programm basierende Werke unter den gleichen Lizenzbedingungen muss gestattet sein.
 - Unversehrtheit des Originalcodes
 - *Die Lizenz muss ausdrücklich die Verbreitung von Software erlauben, die mit verändertem Quellcode erstellt wurde.*
 - Keine Diskriminierung von einzelnen Personen oder Gruppen. Um das Maximum herauszuholen, müssen möglichst viele verschiedene Personen das Recht haben, zu Open-Source-Software beizutragen.
 - Keine Einschränkungen für bestimmte Anwendungsbereiche
 - *darf beispielsweise nicht die kommerzielle Nutzung oder die Benutzung in der Genforschung verbieten*
 - Die zum Programm gehörigen Rechte müssen für jeden gelten, ohne daß eine weitere Lizenz beachtet werden muß.
 - *soll verhindern, dass durch indirekte Mittel, wie das Verlangen eines Einverständnisses für die Weitergabe, die Software nicht wirklich frei ist*
 - Lizenz darf nicht für ein bestimmtes Produkt gelten
 - Lizenz darf andere Software nicht beeinträchtigen

<http://ig.cs.tu-berlin.de>

Grundlagen Open Source

Welche Software darf sich Open Source nennen?

- Die Software muss unter einer Lizenz veröffentlicht werden, welche die Open Source Forderungen erfüllt.
- Jeder hat das Recht, die Software nach eigenem Ermessen zu nutzen, das schließt kommerzielle Nutzung ausdrücklich ein.
- Jeder hat das Recht, die Software zu modifizieren und in modifizierter Form weiterzuverteilen.

Freibier vs. Softwarequalität Da im Englischen kein eigenes Wort für kostenlos zur Verfügung steht, führt zu dem Missverständnis, dass umsonst das wichtigste Kriterium für freie Software ist. Aber mit free ist nicht nur *"die Freiheit von Kosten im Sinne von gratis"* gemeint, sondern auch die *"Freiheit im Sinne der Freiheit des Geistes und der Wissenschaft"*. [\[7\]](#)

Richard Stallmann: *"Frei wie in freier Rede und nicht wie in Freibier!"*

"Open Source bedeutet nicht nur die Offenlegung von Quelltexten in der Software-Industrie, sondern auch eine durch das Internet geprägte und beschleunigte Entwicklung, die den Begriff des 'geistigen Eigentums' im Sinne einer exklusiven Nutzung von Ideen generell in Frage stellt." [\[15\]](#) Richard Stallman wehrt sich gegen eine rein technische Betrachtung von Open Source. Seiner Meinung nach geht es nicht nur darum, in den Quellcode gucken zu dürfen, sondern auch dass der Anwender die Freiheit hat mit einem Programm machen zu dürfen was er will.

Die Fürsprecher freier Software sehen in offenen Quellen eine Garantie für Softwarequalität.

Kostenlose Software ist eher nicht frei, wenn es verboten ist, sie weiterzugeben und der Quellcode nicht offengelegt ist.

Grundlagen (Freeware, Shareware)

Freeware

In den 1980er Jahren kam irgendwer auf die Idee, seine Software anderen kostenlos zur Verfügung zu stellen. Die Freeware war geboren. *"Die amerikanischen Ursprünge der Freeware liegen im 'Verzicht' [...] auf das individuelle Copyright."*

"Es bürgerte sich in den USA dafür der Begriff Free Software, Freely Distributable Software oder Freeware ein." [5]

"Für [Richard Stallman] ist es Ausdruck eines Menschenrechts, Software frei zu nutzen, verändern und verarbeiten zu können und dies auch im gemeinschaftlichen Miteinander einer weltweiten Entwicklergemeinde zu praktizieren." [10] **Shareware** Andere verteilten ihre Programme kostenlos und baten darum, dem Autor eine geringe Gebühr zu überweisen, falls man mit dem Programm zufrieden war. Die Shareware war geboren.

Der Begriff Shareware bezieht sich nicht auf einen Form der Software-Entwicklung, es handelt sich dabei lediglich um eine bestimmte Vertriebsart.

Dieser Vertrieb funktioniert so, dass die Anwender sich an den Entwicklungskosten über die Registrierungs- bzw. Lizenzgebühren beteiligen.

"Shareware is a distribution method, not a type of software. You should find software that suits your needs and pocketbook, whether it's commercial or Shareware. The Shareware system makes fitting your needs easier, because you can try before you buy. And because the overhead is low, prices are low also. Shareware has the ultimate money-back guarantee - if you don't use the product, you don't pay for it." [5] *"In meinen Augen vereint Shareware die schlimmsten Nachteile von kommerzieller Software (keine Quellcodes) mit dem Schlechtesten der freien Software (es fehlt der letzte Schliff)."*

Linus Torvalds in [7]

Grundlagen (Public Domain)

Public Domain Eine andere Art freier Software hat ihre Ursprünge an den Universitäten in den USA. Die Universitäten entwickelten, auf vom Staat finanzierten Computern, Software. *"An diese Finanzierung geknüpft war die Bedingung, die so entstandenen Programme der Allgemeinheit unentgeltlich (Sie waren ja bereits vom Staat aus Steuermitteln bezahlt worden!) zur Verfügung zu stellen, als Public Domain-Software (Public Domain auf deutsch: Allgemeingut oder auch 'gemeinfreie Werke'). Eine andere Quelle aus der die Public Domain gespeist wurde, waren Programme, deren Urheberrechte verfallen waren."* [5] Public Domain "bedeutet im wesentlichen, dass der Autor auf jeglichen Einfluss auf sein Werk verzichtet. Der im Deutschen am ehesten vergleichbare Begriff ist der der Gemeinfreiheit, sie bedeutet, dass jeder alles damit machen kann." [7] **Unterschiede** Public Domain Software und Freeware unterscheiden sich in einem wesentlichen Punkt von Open Source Software.

Es ist zwar bei allen diesen Formen die freie Nutzung und Bearbeitung gestattet, aber nur die letztere verpflichtet den Bearbeiter, seine bearbeitete Version zur vergütungsfreien Nutzung durch Dritte freizugeben.

Bei der Open Source Software handelt es sich deswegen um eine eigenständige und neue Gestaltung der Softwareüberlassung.

Grundlagen (Zusammenfassung)

Zusammenfassung

- Freeware
 - kostenlos
 - Sourcecode kann aber meistens nicht bearbeitet werden (eines der Hauptprobleme, daß über Freeware unterschiedliche Auffassungen bestehen)
- Shareware
 - kostenpflichtig
 - kann aber meist kostenlos getestet werden
 - Sourcecode nicht offen
- Public Domain
 - unentgeltlich
 - Sourcecode offen
 - Urheberrechte verfallen
- Trialware: darf ausprobiert werden und ist eingeschränkt nutzbar
- Cardware: kostenlos, muss aber per 'Postkarte' registriert werden
- <http://ig.cs.tu-berlin.de/oldstatic/w2000/ir1/referate1/k-1a/>
-

Beispiele Betriebssysteme

- LINUX statt Windows (am einfachsten ubuntu)
 - Eine Tolle Sache für Freaks (meine persönliche Meinung) man das mal ausprobieren will, kann man hier kostenlos eine CD bestellen und dann ausprobieren, ohne auf der Festplatte zu installieren.

<https://shipit.ubuntu.com/>



Beispiel Bürosoftware

- Open Office statt Microsoft Office
 - Ein sehr gutes Programm. In den letzten Jahren "ausgereift" und der Wechsel von Office 2003 zu OpenOffice ist einfacher als der Wechsel zu Office 2007.
 - Kann Microsoft Dateien einlesen und ausgeben. Nur selten Probleme mit Textfonts.
 - Schöne und nützliche Zusatzfunktionen wie z.B. "als PDF absichern"
 - Für Leute, die Geld sparen wollen, eine echte Alternative.
<http://de.openoffice.org/>
 - In OpenOffice fehlt eine Alternative zu Outlook. Outlook ist allerdings in Office 2007 Home auch nicht mehr enthalten.

Beispiel (Bürosoftware)



**Willkommen bei
OpenOffice.org**

Ein neues Dokument erstellen

| | | | |
|---|------------------------|--|------------------|
|  | Textdokument |  | Tabellendokument |
|  | Präsentation |  | Zeichnung |
|  | Datenbank |  | Formel |
|  | Vorlagen... | | |
|  | Ein Dokument öffnen... | | |

 Sun.
microsystems

Beispiel Bürosoftware

OpenOffice und AbiWord

The image displays two overlapping software windows. The background window is OpenOffice.org 1.1.0, showing a document with the text "The free world-beating office productivity suite" and the OpenOffice logo. The foreground window is AbiWord 2.0, displaying a document titled "AbiWord 2.0 - The Next Step". The document content includes the title "AbiWord 2.0 - The Next Step", a subtitle "(Toward World Domination)", and authors "Martin Sever and Dominic Lachowicz". Below this is a section titled "New features in 2.0" with a paragraph of text and a table. The table lists features, their import sources, and export destinations. The document footer shows "Page: 1/14".

AbiWord 2.0 - The Next Step
(Toward World Domination)
Martin Sever and Dominic Lachowicz

New features in 2.0

AbiWord 2.0^[1] has many new features not present in the 1.0 release. There are features that provide improvements to the AbiWord User Interface and those that increase the richness of the Word Processing document. The following table lists new Word Processing features and the file formats the feature is exported to and imported from. Of course all features are supported by the AbiWord native XML file format.

| Feature | Imported from | Exported to |
|-------------------------------|---|---|
| Tables | MS Word, RTF, WordPerfect, HTML, OpenOffice.org, DocBook, (other XML formats) | RTF, HTML, Latex, DocBook, (other XML formats) ^[2] |
| Footnotes ^[3] | RTF, MSWord, WordPerfect | RTF, Latex |
| Endnotes | RTF, MSWord, WordPerfect | RTF, Latex |
| Revision Marks ^[4] | | |
| MailMerge | | |

The Table feature in AbiWord is very powerful. Cells within tables can be merged either horizontally or vertically via an easy-to-use non-modal dialog. Rows and Columns heights and widths can be adjusted interactively by dragging ruler controls or table lines. The unit build includes a powerful automatic table insert widget which allows tables dimensions to be created interactively. We also have the ability to nest tables to arbitrary depth. This feature is not available in either Word Perfect or Open Office.

Page: 1/14

Beispiel Internet

mozilla europe Produkte Add-ons Support Über uns Presse-Seiten

Der bisher beste Firefox

Mit mehr als 15.000 Verbesserungen ist Firefox schneller, sicherer und intelligenter als zuvor.



Firefox 3
Kostenloser Download 
Mac OS X (3.0.4, Deutsch, 17MB)

Produkte / Firefox

- Funktionen
- Sicherheit
- Anpassungen
- 100% Bio-Software
- Tipps & Tricks
- Versionshinweise
- Andere Systeme und Sprachen



Neuer Guinness Weltrekord mit Firefox 3 Downloads

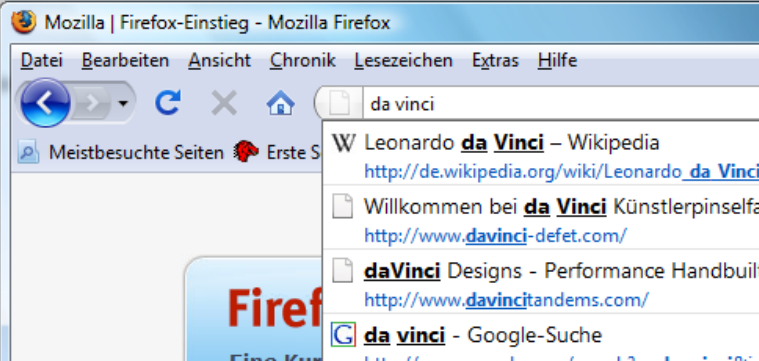
Die Mozilla Community stellt in einer einzigartigen gemeinsamen Aktion einen neuen Weltrekord auf: 8.002.530 Software-Downloads innerhalb von 24 Stunden. MOUNTAIN VIEW, ...

Willkommen an vorderster Front

Beim Web handelt es sich um Innovation und Firefox 3 setzt hier einen weiteren Schritt mit dutzenden neuen Funktionen, wie die intelligente Adresszeile, Ein-Klick-Lesezeichen und die wesentlich kürzeren Ladezeiten.

Betrachten Sie die besten neuen Funktionen.

Intelligente Adresszeile



Mozilla | Firefox-Einstieg - Mozilla Firefox

Intelligente Adresszeile

da vinci

- W Leonardo **da Vinci** - Wikipedia
http://de.wikipedia.org/wiki/Leonardo_da_Vinci
- Willkommen bei **da Vinci** Künstlerpinsel
<http://www.davinci-defet.com/>
- daVinci** Designs - Performance Handbuilt
<http://www.davincitandems.com/>
- da vinci** - Google-Suche

Beispiel E-Mail

- Einfach zu installieren.
- Übernimmt Outlook oder Outlook Express Einstellungen.
- Optimal für Leute mit Google Mail
 - man muss nichts einstellen

Thunderbird 2

Mozilla Thunderbird 2 ist mächtiger als je zuvor. Sie können jetzt noch einfacher Ihre Nachrichten organisieren, absichern und anpassen.



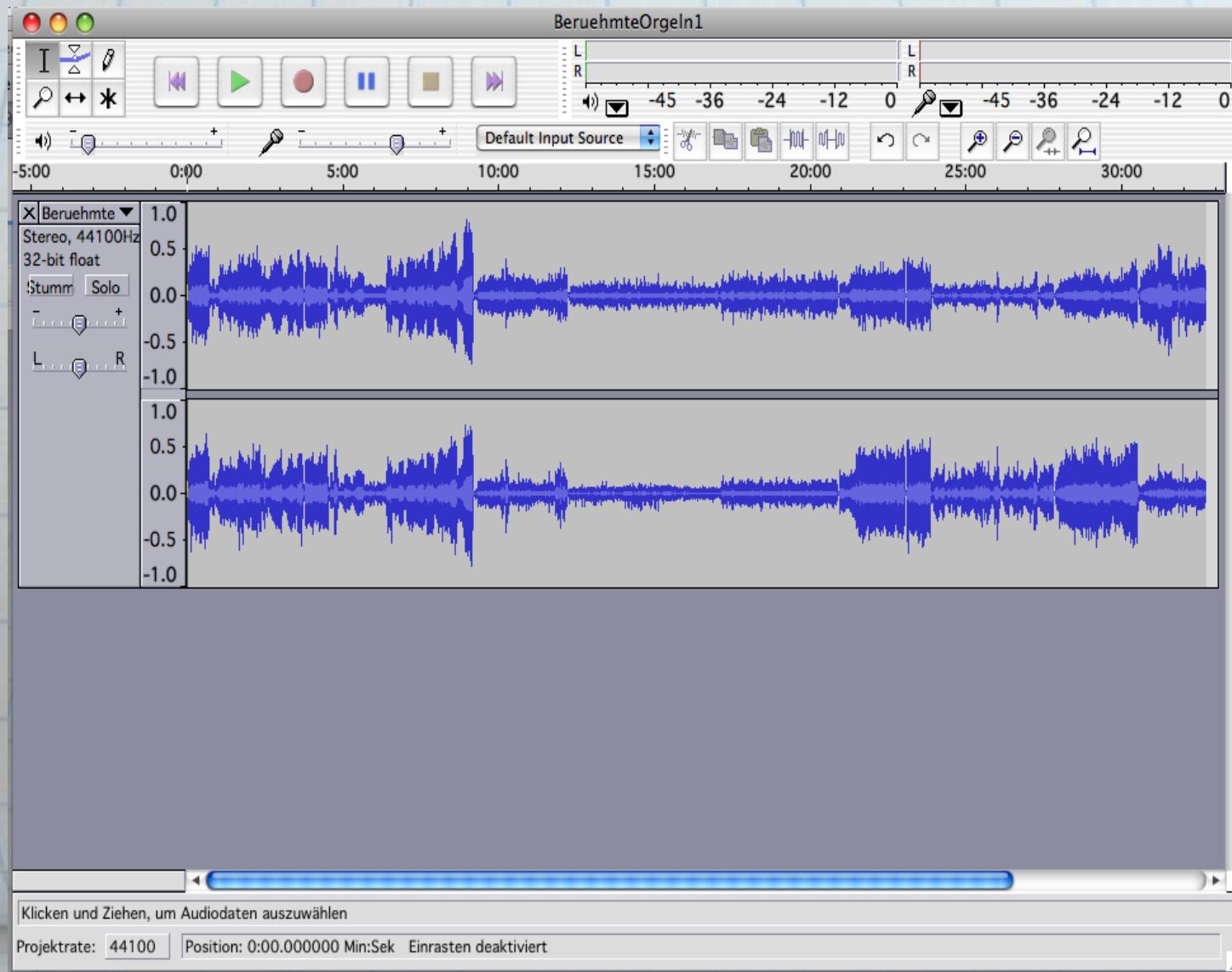
Kostenloser Download

Mac OS X (2.0.0.17, Deutsch, 18MB)

[Versionshinweise - Andere Systeme und Sprachen](#)

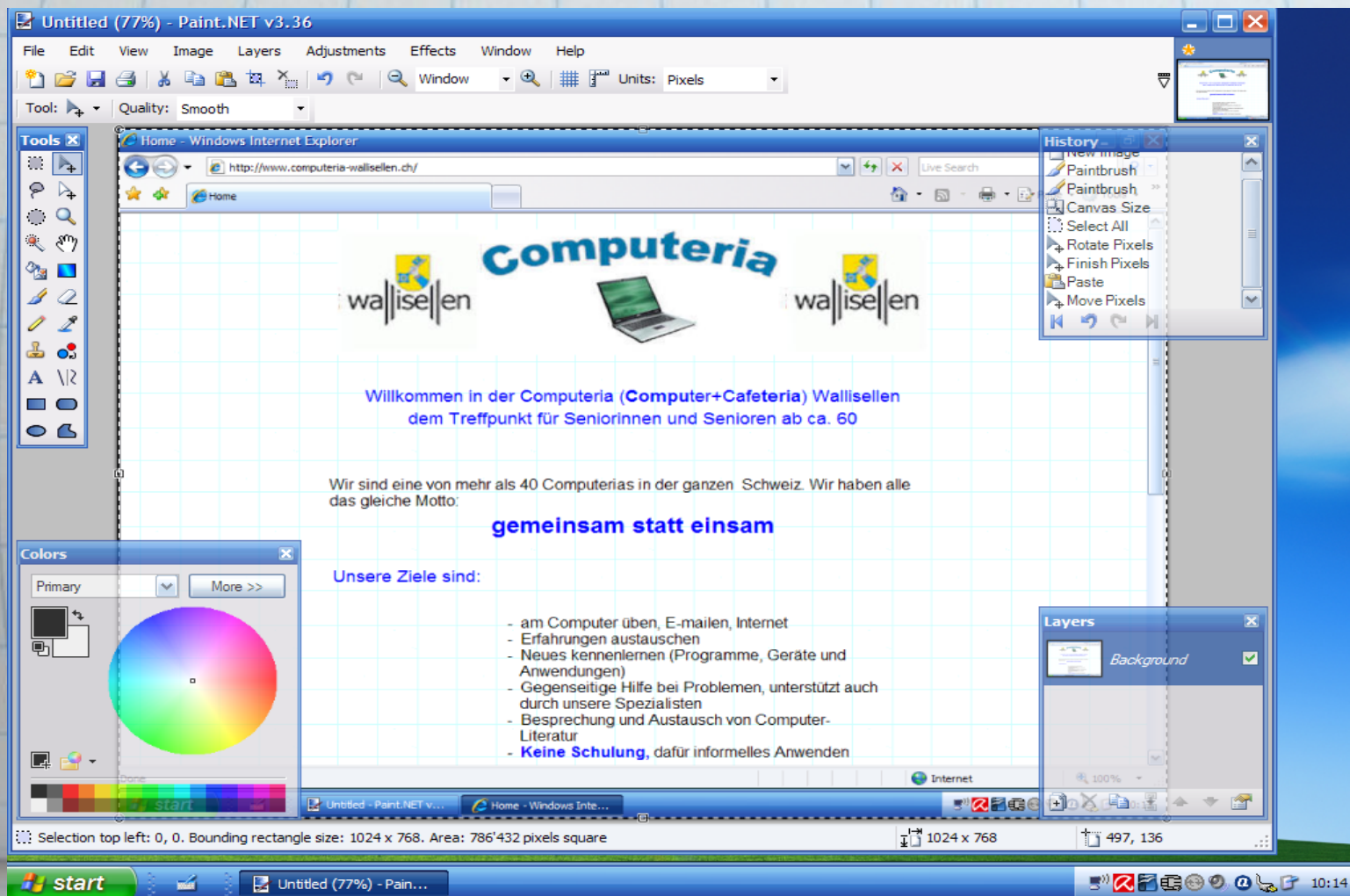
Beispiel Audiodateien bearbeiten

- Wer hat nicht dutzende von alten Schallplatten oder Magnetbändern zuhause und hätte diese gerne auf dem Computer oder sogar auf CD's
- Die Lösung heisst **Audacity**



Beispiel Paint

- In Windows ist ein sehr einfaches Programm zum Zeichnen und bearbeiten von Grafiken dabei.
- Es gibt eine 100fach bessere kostenlose Alternative
Paint.net



Beispiele von <http://www.webi.org/>

- Auf der oben aufgeführten Web-Seite findet man fast zu jedem Thema eine kostenlose Alternative zu teurer kommerzieller Software.
- Wie bei kommerzieller Software auch, gibt es viele, die gut, aber auch viele die weniger gut sind.
- Oft hilft nur "probieren geht über studieren"

Viel Spass beim Stöbern!!!!

Quellen

<http://ig.cs.tu-berlin.de>

<http://www.webi.org/>

<http://de.wikipedia.org/wiki/Hauptseite>